

Demografix informiert

Was ist meine Wohnung / mein Haus wert?

Wenn vom Wert eines Gebäudes die Rede ist, wird häufig die Lage als entscheidender Wertfaktor angegeben. Diese Überlegung weist zwar in die richtige Richtung, stellt allerdings nur ein Kriterium dar. Neben der Lage, bei der Verkehrsanbindungen, Versorgungssysteme, die Nähe zum Einzelhandel, zu Schulen und Arbeitsplätzen, das soziale Umfeld, Freizeitmöglichkeiten und Himmelsrichtungen eine Rolle spielen, kommt es bedeutend auch auf die inneren Werte einer Immobilie an. Die Lage lässt sich vom einzelnen Besitzer einer Wohnung oder eines Hauses kaum beeinflussen. Anders stellt sich die Situation bei den so genannten inneren Werten dar. Dies sind der Erhaltungszustand, der Grundriss und die Raumaufteilung, der Energiebedarf und die Wärmedämmung, die technische Ausstattung mit Elektroanschlüssen, die Bad- und Sanitärinstallationen, barrierefreie Zugänge, die farbliche Gestaltung, die Fenster, Balkone und Terrassen, die Nutzungssicherheit und die Eignung für bestimmte Wohnformen. All diese Faktoren lassen sich mit gezielter Planung zur Steigerung der Werthaltigkeit von Immobilien einsetzen. Partner dabei sind Architekten und Fachhandwerksunternehmen zusammen mit Wohnberatungsstellen. Der demografische Wandel führt unmittelbar auch zu veränderten Wohnbedürfnissen. Ganz gleich, ob man eine Immobilie selbst bewohnt oder ob man sie vermietet. Es ist damit zu rechnen, dass sich dadurch die Bedeutung der inneren Werte gegenüber der Lage spürbar erhöhen wird. Informationen zu möglichen Maßnahmen zur Verbesserung der inneren Werte finden Sie auch auf der Internetseite www.jung-wohnen-alt-werden.de.

Ihr Demografix